

Salzburger Verwaltungsakademie

Männer, Macht & Mitverantwortung

Gleichstellung braucht keine Zuschauer. Sie braucht Verbündete.

Gleichstellung entsteht nicht allein durch Richtlinien, Programme oder gute Absichten. Sie entsteht auch im täglichen Miteinander: darin, wer gehört wird, wer Verantwortung übernimmt, wer unterstützt wird und wer einschreitet, wenn Grenzen überschritten werden.

Der Workshop **„Nicht nur zuschauen: Männer als Verbündete für Gleichstellung“** richtet den Blick deshalb bewusst auf die Rolle von Männern im Arbeitskontext.

Dabei geht es ausdrücklich **nicht um individuelle Schuldzuweisungen**, sondern um Bewusstsein, Reflexion und Handlungsmöglichkeiten.

Anhand von Daten, Fakten, interaktiven Übungen und konkreten Situationen aus dem Berufsalltag setzen sich die Teilnehmer mit unterschiedlichen männlichen und weiblichen Lebensrealitäten auseinander. Ein Privilegiengang macht sichtbar, wie unterschiedlich Menschen vergleichbare Situationen erleben können. Gleichzeitig werden auch Benachteiligungen und Zuschreibungen thematisiert, mit denen Männer konfrontiert sein können.

Im nächsten Schritt geht es vom Erkennen ins Handeln: Was bedeutet es, ein Verbündeter zu sein? Wie kann ich reagieren, wenn ich diskriminierendes oder grenzüberschreitendes Verhalten beobachte? Wie kann ich Kolleginnen und Kollegen unterstützen, ohne für sie zu sprechen? Und welchen Beitrag kann ich persönlich zu einer Arbeitskultur leisten, in der Gleichberechtigung selbstverständlich wird?

Methoden wie **Bystander Intervention**, praktische Gesprächsstrategien, Gruppenarbeit und Reflexionsübungen helfen dabei, aus abstrakten Begriffen konkrete Handlungskompetenz zu entwickeln.

Auch gesellschaftliche Bilder von Männlichkeit werden in den Blick genommen: Welches Bild vom „Mann“ begegnet uns gesellschaftlich und welche Eigenschaften schätzen wir selbst an Männern? Dadurch eröffnet der Workshop einen Raum, in dem Gleichstellung nicht als Gegeneinander, sondern als gemeinsame Entwicklung verstanden werden kann.

Am Ende steht deshalb nicht nur Erkenntnis, sondern persönlicher Transfer: **Was werde ich künftig konkret anders machen?**

Information
Salzburger Verwaltungsakademie
svak@salzburg.gv.at

Salzburger Verwaltungsakademie
SVAK

Lernziele

Die Teilnehmer erkennen ihren eigenen Einfluss und entwickeln konkrete Handlungsmöglichkeiten, um Gleichstellung im Arbeitsalltag aktiv mitzugestalten.

Termin(e)	**26.11.2026, 08:30 - 12:30**	**Kolpinghaus Salzburg**
Ort	Kolpinghaus Salzburg Kolpinghaus Salzburg Adolf-Kolping-Straße 10; 5020 Salzburg	
Kursleitung	Judith Schwaighofer BA Karin Feldinger MTD	
Kosten	EUR 0,00 € / Person	
Teilnehmende	16 Personen	
Kurs.Nr	**# 2026-LPS10-20**	
Ansprechperson	**Karin Feldinger MTD**	